

Die erste Verteidigungslinie



Wer ihm gehorcht, dem geht es gut. Wer weise ist, weiss, welches Verhalten zu welcher Zeit richtig ist. Denn in jeder Situation gibt es die richtige Zeit für die richtige Entscheidung.

Prediger 8,5-6 (NL)

Ich hatte liebe Freunde, die Gott im vollzeitlichen Dienst für sich brauchte. In ihrer Ehe entstanden gewisse Probleme, was sie dazu bewegte, bei einem Seelsorger Rat zu suchen. Nach der ersten Sitzung hatte die Ehefrau ein negatives Gefühl, doch sie gingen weiterhin zu diesem Seelsorger, weil andere Menschen, die sie schätzten, ihn empfohlen hatten.

Während dem darauf folgenden Jahr liess ihr berufliches Engagement nach und unsere Beziehung kühlte merklich ab. Kurz danach wurde öffentlich bekannt, dass der Seelsorger mit verschiedenen Klientinnen eine sexuelle Beziehung gehabt hatte. Der Schaden, den er vielen Frauen zugefügt hatte, war unvorstellbar. Er rechtfertigte sein Benehmen mit der Aussage: „Unser alltägliches Leben ist nicht wichtig, allein unser geistliches Leben zählt!“

Meine Freunde wurden dann von den Verantwortlichen ihres vollzeitlichen Dienstes vor die Wahl gestellt: „Wählt euren Dienst oder wählt ihn.“ Sie entschlossen sich, weiterhin bei diesem Seelsorger zu bleiben!

Warum wollen Menschen keine rechtschaffenen Entscheidungen treffen? „Liebe Kinder, lasst euch von niemand irreführen! Nur wer das Rechte tut, ist gerecht – gerecht wie Jesus, der in allem Gottes Willen erfüllt hat. Wer sündigt, stammt von dem, der von allem Anfang an gesündigt hat, dem Teufel.“ (1. Johannes 3,7-8 NGÜ). Der autoritäre und arrogante Geist dieses Mannes übte einen gewissen Besitzanspruch auf viele seiner Anhänger aus, denn die Hälfte seiner Gemeinde hielt zu ihm. Das anfängliche Gefühl meiner Freunde war richtig, aber sie schenkten der Warnung des Heiligen Geistes keine Beachtung.

Ich glaube, dass das Unterscheidungsvermögen ein entscheidender Teil unseres Lebens mit Gott ist. Diese göttliche Fähigkeit ist unsere erste Verteidigungslinie, wenn unser Verstand nicht ausreicht. Jesus demonstrierte während seiner ganzen Tätigkeit auf dieser Erde geistliches Unterscheidungsvermögen. Wir müssen lernen, die Fähigkeit zu entwickeln, Gutes vom Bösen und Wahrheit von der Lüge zu unterscheiden.



Lieber Vater, ich möchte einen weisen und urteilsfähigen Geist haben. Lehre mich, Deine Führungen zu erkennen, damit meine Sinne dazu erzo-gen werden, Gutes von Bösem zu unterscheiden.

